Nur Worte über Gedanken

Es war schon lange die Faszination, mich mit Materie Stein auseinanderzusetzen. Steine und Felsen zu berühren, war immer schon ein Bedürfnis. Es ist doch wunderschön, auf von der Sonne erwärmten Felsen oder einem Felsblock zu sitzen oder zu liegen und nach der richtigen Stelle zu suchen, wo sich dieses harte Material plötzlich samtweich anfühlt, als könnte man drin versinken. Und ich spüre die Kraft.

Immer schon hatte ich die Idee, Steine zu bearbeiten, mit Licht und Wärme zu verbinden. Nun habe ich die Herausforderung gefunden, mit einfachen Mitteln meine Ideen umzusetzen.

Es ist jedes Mal spannend zu erfahren, wie jeder Stein mich herausfordert und ich feststellen muss, dass es nicht immer gelingt, dem Stein gerecht zu werden. Es passt einfach nicht, oder er geht in die Brüche. Beim Gelingen jedoch sind die Freude und das Staunen gross. Wenn die Proportionen und Abstände stimmen und Zufälle passen, ist dies meine ganz persönliche Freude. Und wenn Ihr ein wenig fühlt wie ich und Euch erfreuen könnt an einem Stück Natur, das zu Hause ein wundervolles Lichtspiel veranstaltet und für Romantik sorgt, dann nutzt die Gelegenheit, dies mit mir zu teilen, oder lasst noch jemanden anderen daran teilhaben.

Es ist der 19. Dezember 2007, und ich stehe am Anfang meines Projekts und stelle fest: Ich werde nicht so schnell vorankomme! Es gibt noch so viele Möglichkeiten und Formen. Ich hoffe, genügend Zeit zu bekommen, um noch mehr zu erfahren.

Niklaus